



Motorfluggruppe Basel, Baselweg 8, 4114 Hofstetten | www.mfgbasel.ch | Postkonto: 40-22349-3

MFG NEWS

Juni 2019

Editorial

Liebe Leser



Editorial (angehaucht mit polemischen Elementen)

Liebe Leserinnen und Leser

Bollern, Zischen, Stampfen, Dampfen... sie sitzen in der Eisenbahn der vorletzten Jahrhundertwende... ein dezenter Russfilm klebt auf ihrem Gesicht, dafür dürfen sie noch die

Fenster öffnen und beim gemütlichen Bummeltempo die Kühe beim Wiederkauen beobachten.



Inhalt diese News:

- 1 + 3 Editorial
- 2 - 3 Terminkalender
- 4 Interne Kurse
- 4 MFG Generalversammlung
- 5 Redesign Luftraum ZRH
- 5 Aenderung VFR-Manual
- 6 + 7 Flaps? Wer braucht denn sowas!
- 7 Flyouts 2019
- 8 Vereinsausflug Robin Werke
- 10 - 14 Clubmeldungen

Zuvorderst zieht eine Maschinerie, befeuert von Kohle, getrieben von Dampf (gäll Toni!). Diese zieht erstmal den Tank, ähhh, Kohletender, weiter hinten ist die Payload gekoppelt in Form von Personen- und Postwagen. Die Technik, mit welcher diese Wagen gekoppelt wurden, dürfen Sie heute noch in Gesamteuropa bewundern, denn sie hat sich NULL geändert. Wie ich einem spannenden Kommentar in der BAZ entnehmen durfte, wird heute noch wie zu Bismarck's Zeiten von Hand ge- und entkoppelt. Was in den USA seit dem 3. März 1893 (Janney-

Weiter auf Seite 3

Veranstaltungen der MFG Basel

Terminkalender 2019

Datum, Zeit, Ort	Thema	Referent / Organisator	Bemerkungen
Mittwochs nach Vereinbarung	Training NVFR	Toni Huwyler	Anmeldung: thuwyl@ebmnet.ch
Nach Vereinbarung	Checkflüge EASA Training Flights	Alle Fluglehrer	Anmeldung direkt beim Fluglehrer
Do 13. Juni bis So 16. Juni	Hamburg/Fassberg 70 Jahre Luftbrücke	Toni Huwyler	Anmeldung: df001@detleffroemming.com
Sa 15. Juni und So 16. Juni	Tage der offenen Türe Bressaucourt LSZQ	GVMP	
Fr 28. Juni ab 1830, Pintli	MFG-Stamm	Vorstand	Immer am letzten Freitag des Monats ab 1830 Uhr
Do 1. August 0530, Basel	Vereinsreise zu Robin Darois bei Dijon	Roger Gander	Anmeldung: Geschäftsstelle@mfgbasel.ch
Do 15. August 1900, Pintli	Einhebelbedienung + FADEC	Toni Huwyler	Wichtig für Robin-Piloten!
Sa 24. August bis So 25. August	Oberschleissheim bei München, EDNX	Beat Hasler	Anmeldung: bernard.wasem@gmx.ch
Mi 28. August 2000, Pintli	Detailplanung Reise Griechenland	Philippe Matter Hansruedi Sutter	
Sa 7. September	Lüttich EBLG	Bernard Wasem	Anmeldung: bernard.wasem@gmx.ch
Mo 9. September - So 13. Oktober	Fliegen in Griechenland	Philippe Matter Hansruedi Sutter	Es hat noch Platz für zwei Crews!
Do 12. September 1900, Pintli	Ground Course EFIS	Michael Imhof M. Schumacher	Empfehlung: mit Gamin GTN/TXi App üben
Sa 14. September	Ziellandekonkurrenz Bressaucourt	Toni Huwyler	Anmeldung: geschäftsstelle@mfgbasel.ch
Mi 18. September 1900, Pintli	Ground Course EFIS (1. Wiederholung)	Michael Imhof M. Schumacher	Empfehlung: mit Gamin GTN/TXi App üben
Di, 24. September 1900, Pintli	Ground Course EFIS (2. Wiederholung)	Michael Imhof M. Meier	Empfehlung: mit Garmin GTN/TXi App üben
Sa 19. Oktober Ab 1000	Robin-Fest	OK Robin-Fest	Informationen folgen
Sa 26. Oktober Evtl Sa 2. November	Benefizflüge	Roger Brencklé Bernard Wasem	Anmeldung: rbrenckle@bluewin.ch

Weiter auf Seite 3

Fortsetzung von Seite 2: Terminkalender 2019

Datum, Zeit, Ort	Thema	Referent / Organisator	Bemerkungen
Di 31. Dezember	Silvesterflug	Werner Herrmann	Anmeldung: geschaeftsstelle@mfgbasel.ch

Fortsetzung von Seite 1: Editorial

Kupplung) automatisiert vor sich geht, muss bei uns noch ein Rangierer verrichten: unter Lebensgefahr zwischen die beiden Puffer schlüpfend und das Ding VON HAND koppelnd.

Wissen sie, wer zwischen diese Puffer gehört? Richtig, die europäische Politikerkaste. Ein Beispiel für deren Inkompetenz ist die eisenbahnerische Pufferfrage. Eine Sache, die nach einer europäischen Lösung schreien würde (wie ging schon wieder der Konjunktiv für "schreien"? Egal... weiter gehts..) ! Weitere Parallelen dazu finden sie im europäischen besoffen patchworkartig zerrissenen Luftraum (welcher ja wieder mal für die GA verkleinert werden soll, siehe Mitteilung AeCS). Kleine Mitteilung an die Politik: Die biologische Devise, nachdem Diversität für Stärke steht, ist hier nicht anzuwenden! Capisce?

Wie kann ich für eine europäische Idee stehen, welche sich in jeden Mist einmischt der keine Denkarbeit und Intelligenz erfordert (e.g. Krümmung einer Gurke), sich aber den wichtigen Projekten komplett verweigert? Ich komme vom totalen Gegenentwurf dieser Misere: den USA. Klar, EIN Land, aber föderal aufgebaut, ähnlich der Schweiz. Auch dort müssen sich die "Kantone" zusammenschlagen für bundesweite Lösungen. Die Resultate sind vorhanden, man müsste sie nur mal der europäischen Kommission unter die Nase reiben (ich fürchte zwar die wissen Bescheid, haben aber nicht die Grösse daran was zu ändern):

- Die Hälfte an tödlichen Unfällen.
- Security MIT den Piloten (trusted pilots program), mit signifikant tieferen Kosten.
- ATC, Bodenservices und Support verstehen sich als Dienstleister, damit der Flugbetrieb speditiver laufen kann. In Europa beschleicht mich

öfter das Gefühl, ICH müsse das Leben des Dienstleisters, welches ich auch noch bezahle, möglichst erleichtern.

- Etwa doppelte ATC Kapazität (wie war das mal? Single European Sky? Die komplette Lachnummer seit Jahrzehnten. Daran wird sich auch nichts ändern, solange die Lotsen im europäischen Flickenteppich abwechselnd so mal vor sich hin streiken. Wer wird es diesen Sommer sein? Und ich schreibe diese Zeilen im Flieger, welcher 45 Minuten Verspätung hat "wegen Fluglotsenproblemen über Deutschland", Zitat Kapitän. Jetzt schon? (Leute, das wird ein heisser Flugsommer!)

Ich wette, der geneigte Leser kann von eigenen mühseligen Erfahrungen berichten. Gerne hätte ich ein Rezept zur Kur dieses Zustandes an der Hand. Eines davon: Wie wärs mit etwas Druck auf die GAGBA, beim EAP das Prinzip der Kamera am Eingang durchzudrücken ähnlich wie in Baden-Baden? Komplette EU konform, günstig und User-friendly. Ein weiterer, immerwährender Teil dieser Rezeptur ist der persönliche Beitrag jedes Einzelnen zur Unterstützung der Organisation. Und hier kommt das Kränzchen an unsere Mitglieder: Die GV der Motorfluggruppe Basel war wieder mal knallevoll. Lesen sie den Bericht unseres Präsidenten.

Was läuft noch im Juni? Der Ausflug nach Pamplona, 70 Luftbrücke Berlin und ein MUST: am 15/16. Juni Tag der offenen Tür bei unseren Kollegen der GVMP in Bressaucourt.

Ein fliegerisch reichliches Junigeddeck, pick your choice!

Michael Imhof

Weiterbildung Interne Kurse, Stand März 2019

EASA Training Flights

toni.huwyler@ebmnet.ch, mischa.imhof@bluewin.ch
micha.schumacher@bluewin.ch

Terminvereinbarung und Information direkt bei unseren Fluglehrern.

Fliegen mit Einhebelbedienung und FADEC SLPC

Donnerstag, 15. August 2019, 1900 Uhr, Pintli
Information, Durchführung: toni.huwyler@ebmnet.ch

Systemkenntnisse zu Continental-Dieselmotor, FADEC. Normal Ops, Performance und Emergencies.

Ground Course, Bedingung für HB-CFN und Robin DR401.

Ground Course EFIS

Do 12., Mi 18. und Di 24. September 2019
jeweils 1900 Uhr, Pintli. Information, Durchführung:
mische.imhof@bluewin.ch, michael.schumacher@inbox.ch

Das Fliegen mit dem Electronic Flight Information System EFIS unterscheidet sich in diversen Punkten vom Fliegen mit herkömmlichen analogen Instrumenten. Piloten benötigen ein Differenztraining, welches mit einem Fluglehrer zu absolvieren ist.

Der Kurs soll die notwendigen theoretischen Grundlagen vorstellen und eine Einführung in die entsprechenden Geräte der neuen Robin DR401 bieten.

AeCS

Immer wieder interessante Kurse und Erkenntnisse auf

<http://www.aeroclub.ch/weiterbildung/>

MFG-Generalversammlung 2019 Pintli zu klein?

Am 8. Mai konnte man fast diesen Eindruck kriegen. Zu den vorbereitenden 30 Plätzen mussten weitere Sitzgelegenheiten herbeigeschafft werden, denn schlussendlich waren wir 44 Mitglieder! Eine Rekordzahl, seit wir die GV in unserem Clubhaus abhalten. Die zusätzlich grosse Anzahl Entschuldigungen von



über 20 Mitgliedern zeigt uns, das wir auf der „Überlebensinsel“ der GAGBA wahrgenommen werden.

Dem offiziellen Teil folgten zahlreiche Fragen bzw. Vorschläge. Da brachte uns Christoph Meier als Präsident der GAGBA die nicht nur erfreulichen Nachrichten seitens des EAP näher.

Mit dem Imbiss (der trotz hoher Beteiligung ausreichte) und einem Drink schloss sich der kollegiale Teil an. Dort kam es anschliessend zum interessanten ungezwungenen Austausch.

Dank an euch für die Teilnahme und an meine Vorstandsleute für die gute Vorbereitung!

Toni Huwyler

ATC

Redesign Luftraum Zürich (2019)

Unter dem Link

<https://www.aeroclub.ch/redesign>

sind die Informationen und empfohlenen Handlungsanleitungen des Aero-Club der Schweiz zum laufenden Prozess um den Entwurf einer neuen TMA/CTR Struktur online.

Dem AeCS ist es sehr wichtig, dass alle Luftraumbenutzer und Flugplatzhalter/Infrastrukturbetrei-

ber transparent informiert sind und aktiv mitarbeiten und Stellung nehmen zum ange-dachten, jedoch völlig unbrauchbaren Entwurf.

Der AeCS ist auf Rückmeldungen der aviatischen Community angewiesen, genau so wie der Regulator BAZL wie auch der Provider skyguide um gute Lösungen zu finden

AECS, 26. April 2019

ATC

Änderung des VFR-Manuals



Mit dem Update vom **AIC 04/2019 B** hat Skyguide über ihre Änderungen im VFR Manual per 28. März 2019 informiert.

Neu werden die Kapitel GEN, AGA, COM, RAC, MAP und COR nur noch elektronisch unter

www.skybriefing.com (Rubrik Publikationen)

zur Verfügung gestellt. Ebenfalls ist der VFR Guide neu im GEN-Teil integriert. Während den ersten sechs Monaten ist die Publikation kostenlos, später kann sie zu einem „moderaten“ Abonne-

mentspreis bezogen werden.



In Papierform werden lediglich die Aerodrome Informationen (AD INFO) zu allen Schweizer Flugplätzen erhältlich sein. Als Konsequenz können

alle oben genannten Teile des Manuals zerstört werden.

Bei weiteren Fragen hilft der Helpdesk von Skybriefing gerne weiter

helpdesk@skybriefing.com (+41 43 931 61 61).

Fragen und Anregungen können direkt an

aip@skyguide.ch

gerichtet werden.

Flaps? Wer braucht denn sowas!

Ein herrlicher Strandtag in Florida! Kitschblauer Himmel wölbt sich über blendendweissem Sandstrand, dazwischen tummeln sich biergefüllte Bäuche und silikonstaffierte Br..... (dieses Wort von der politisch-moralisch-sozial-korrekt abgefederten Zensurstelle gestrichen). Ungerührt vom Szenario widmen sich die Braunpelikane, ihres Zeichens Weltmeister im Formationsflug, dem Nachstellen von ultrafrischem Sushi: Stuka-Fischfang!

Den Bodeneffekt bei der Landung haben wir (leider) zu oft am eigenen Leib erfahren. Natürlich immer dann, wenns nicht erwünscht ist: ein paar Knoten zuviel, leichter Flieger, heisser, mit Gummibtrieb gesalbter frischer Asphalt von unter 800 Metern Länge und die Aussichtsterrasse vom Restaurant gepackt mit neugierigen Ausflüglern! Glückselig gelandet (vielleicht), parkiere ich den Flieger dann immer in der dem Restaurant entferntesten Ecke des Abstellplatzes, mache ellenlange Checks (die es nicht gibt) und schleiche dann unauffällig entlang des Tarmacrands Richtung C-Büro.

Braunpelikan sollte man sein! Wie diese Kerls im Bodeneffekt über die Wellen flitzen, hochziehen und unter Verkleinerung der Flügelflächen "pluff!!!"zielgenau ihren Snack aus dem Wasser fischen, erntet meine ganze Bewunderung!

Das Geheimnis? Sie setzen ihre Flügelfläche zielgerichtet ein: Beim Ernten des Gratisboosters namens Bodeneffekt steht die majestätische Spannweite beeindruckend weit. Um sich dann beim Nahrungserwerb ganz der physikalischen Eigenschaft "Speed" unterzuordnen und massiv zu verkleinern.

Verglichen mit diesem Bio-Design aus den cleveren Tiefen der Evolution stehen die menschlichen Konstruktionen ärmlich da: Starre Flügel, mit peinlicher und schwerer Mechanik vollgestopft um auf mehreren hundert bis tausenden von Metern zum Anhalten zu kommen. Flaps, Slats, Hydraulik, Elektromotoren, Gestänge, Umlenkrollen alle Arten von Blechen! Jeder Pelikan wäre mit dieser Technik längst verhungert!!

Mein Kampfruf: Erleichtern wir unsere Flugzeuge um die Mechanik unserer Flaps! Raus damit! Und erfreuen uns an der um den Speck erleichterten Steigerung der Performance! (mein gewagter Blick

in die Zukunft zeigt mir ohnehin Auftriebsflächen aus biomechanischem Material, welches die Form dem verlangten Auftrieb ohne den heutigen Firlefanz anpasst.) Die auftriebshilfeloze Landung (auf neudeutsch: flapless, clean (sic, eben eine saubere Sache) bietet eine Fülle an Vorteilen:

- Bessere Manövrierfähigkeit
- Weniger Lärm (fast keine Motorleistung nötig!)
- Ein entspannter Go-around ohne in den Stallbereich zu fallen, weil man im Stress einfach diese "Dinger" mal eingefahren hat
- Ein garantierter nose-up touchdown (schont Bugrad und die Jahresbilanz der Eigentümer)
- Im Flare fast keine Auftriebsdifferenz durch das Rausnehmen der Motorleistung, da die eh fast auf Leerlauf steht
- Crosswind Landings verlieren ihren Schrecken (machen sie mal die Vektorgeometrie)
- Es gibt keine billigere Methode um mal Jet-Feeling zu schnuppern.

Richtig gelesen. Alle Eigenschaften und Tugenden, welche sie sich gefälligst anzueignen haben nach dem Kauf ihres ersten Jets können, sie jetzt schon üben auf der Flotte der MFG. Denn ein Jet diszipliniert: Zu hoch? Zu schnell? Keine Chance, da heisst entweder einen 360° im Anflug (peinlich genug) oder einen neuen Anflug. Oder sie besch..... und holen in der Cessna doch noch die Flaps raus.

Wichtig dabei zu beachten: Falls sie flapsunterstützte Anflüge gewöhnt sind, resultiert der erste Anflug "ohne" IMMER zu schnell. Sie fliegen widerstandsarm, nachbarschaftsfreundlich und ökologisch korrekt, also bitte aufpassen wie ein Häftlimacher.

Was steht der flaplosen Vereinigung mit Mutter Erde entgegen?

.....

Lange Stille.....

Erstes (meiner Meinung nach auch das letzte) Argument: Landing distance. Schluss. Aus. Fertig. Falls das Gerät unter Ihrem Popo nicht mehr als, sagen wir mal als Referenz, 1200kg MAX TAKEOFF MASS (ich komme darauf zurück) aufweist sowie die verfügbare Landerollstrecke (furchtbares Wort) 800 Meter oder mehr bereithält,

Weiter auf Seite 7

Fortsetzung von Seite 6: Redaktors Polemik - Flaps?

sind Flaps reine Angeberei. Und zwar beim Ankommen wie auch beim Abzwitschern nach obligatem Kaffee in oben erwähntem Restaurant.

Ein Beispiel:

Wir tuckern mit dem Kollegen in einer PA 28-181 von Basel nach Yverdon les Bains. Dort gibts eine leckere Tarte Tatin. Die Piste bietet 872 komfortable Meter zur Landung.

Gewissenhafter "Pilot in command of the situation" machen sie sich Gedanken zu Ihrer Approach speed: Also Max T/O weight stall speed full flaps (eben das Ende des weissen Speedbandes) 48 knots. Multipliziert mit 1,3 und aufgerundet ergeben sich 63 Knoten.

Nun hab ich doch gerade diese komische Polemik des Redaktors gelesen und möchte mich mit einer Zero Flap Landing versuchen. Also nehme ich den Wert des grünen Endes am Speedband und lese ab: 54 Knoten. Multipliziert ergeben sich gerundete 70 Knoten. Und addiere.... NEIN!! es besteht kein Bedarf da noch etwas daraufzusetzen.

Wir sind hier nicht beim Metzger: "Darfs es bitzeli meh siiii?!!" Und überhaupt, sie sind schon wieder zu schnell! Denn ihre Landing Mass (nicht IHRE, die starrt Ihnen auf der Badezimmerwaage entgegen) bewegt sich wohl in der Grössenordnung von etwa 2000lbs (ZFM plus 30 Gallonen plus schmeichelhafte 350lbs für Sie und den Kollegen). Wenn ich das Manual zu Rate ziehe, interpoliere ich eine Stallspeed dirty von ca. 42knots und clean von 48kts. 30% Zuschlag (1,3) ergeben etwa 55 Knoten full flaps und 63 Knoten in clean configuration.

Da ich mich ja noch von einem Helikopter unterscheiden soll, nehme ich also die mit überwältigenden positiven Eigenschaften versehene Zero Flap Landing auf mich, schwebe flüsternd ein wie eine Gulfstream 650, verlasse die Bahn in der Hälfte und wir lassen uns den Kuchen schmecken.

E Guete!

Michael Imhof

Die Event-Crew organisiert folgende Flyouts 2019



München / Oberschleissheim:

Der Ausflug führt uns am Bodensee entlang in den Münchner Luftraum. Nördlich der Stadt München liegt unser Ziel Oberschleissheim, welche das Deutsche Flugwerft-Museum beheimatet. Eine Übernachtung in München wird

mit Sicherheit interessante kulinarische Leckerbissen und Braukunst ermöglichen.

2 Tage vom 24. bis 25. August 2019. Total ca. 3 Std. Flugzeit.

Info: b.hasler@emco.ch
Anm: bernard.wasem@gmx.ch



Lüttich:

Der Flug führt uns über Luxemburg in den anspruchsvollen belgischen Luftraum in die Stadt an der Mass, Lüttich. Lüttich ist als kommerzielles Zentrum in Belgien bekannt, hat aber kulturell auch viel zu bieten, zum Beispiel die

bekannte Bartholomäus-Stiftskirche. Die Küche ist durch die industrielle Vergangenheit der Stadt geprägt.

Tagesausflug Sa 7.9.2019.
Total ca. 3.5 Std. Flugzeit.

Info / Anm:
bernard.wasem@gmx.ch



Griechenland:

Die HB-PRM geht wieder für 6 Wochen auf Reisen. Eine Crew fliegt am 09.09.19 nach Megara (nahe Athen). Die nächste Crew übernimmt den Flieger eine Woche später für ihre eigenen Flüge in der Umgebung, usw. Die letzte

Crew fliegt zurück nach Basel.

Planungsmeeting: Mi 28.8.2019
2000 Uhr, Pintli

Info:
philippe.matter@promarula.ch,
hans-rudolf.sutter@bluewin.ch
Ausgebucht!

Veranstaltungen der MFG Basel

Vereinsausfahrt für Piloten, Flugbegeisterte und Angehörige

Voraussichtlich Mitte September 2019 wird «unser» neue Robin an die MFG ausgeliefert. Wir freuen uns, eine Vereinsausfahrt in die Robin-Werke in Darois (F) zu organisieren, wo wir den Bau unseres neuen Vereinsfliegers vor Ort beobachten können.

ROBIN Abhängig von der Anzahl Interessierter reisen wir entweder im Minibus oder Car nach Darois bei

AIRCRAFT

Dijon, wo wir am Morgen eine persönliche Führung durch das Flugzeugwerk erhalten. Mit grösster Wahrscheinlichkeit sehen wir «unser» Robin dann bereits im fortgeschrittenen Rohbau vor uns.

Die Führung zeigt uns innerhalb von rund 2 Stunden die gesamte Flugzeugfertigung und wir haben Gelegenheit, unsere Fragen direkt vor Ort zu stellen. Anschliessend fahren wir in ein lokales Restaurant und essen gemeinsam eine regionale Spezialität. Nach dem Essen gibt es eine kurze Fahrt in die Moutarderie Fallot, wo Interessierte die Senfproduktion anschauen und diverse bekannte Dijons-Senfs probieren und kaufen können.

Diese Vereinsausfahrt steht allen Mitgliedern – ob jünger oder älter, ob Pilot oder Flugbegeisterter – inkl. interessierten Angehörigen offen. Daher bitte sofort das Datum reservieren und sich anmelden:

Bitte kurzes E-Mail an unsere geschaeftsstelle@mfgbasel.ch

mit Angabe der Anzahl interessierten Personen.



Datum:

1. August 2019 (Arbeitstag im Robin-Werk)

Ablauf:

- ca. 05.30 Abfahrt ab Basel, Ecke Engulgasse / Gartenstrasse. Genügend Gratisparkplätze für Autos werden zur Verfügung gestellt
- 09.30-11.30 Führung durch die Robin Werke in Darois
- 12.00-13.30 Regionales gemeinsames Mittagessen
- 14.00 Besichtigung Senffabrik Mallot
- Spät. 19.00h Eintreffen in Basel

Kosten:

Die Kosten sind in erster Linie abhängig von der Anzahl Teilnehmer/innen (je mehr, je günstiger) und wird zum Selbstkostenpreis durchgeführt.



Willkommen im Holding Pintli!

Der gemütliche Treffpunkt für kulinarische Höhenflüge und
erste Adresse für frisch zubereitete Thai-Spezialitäten

Freundliche Bedienung
Günstige Club-Preise
Blick auf den Flugbetrieb
Einziges Flieger-Beiz in Basel

Auch für private Feiern und kleinere Firmenanlässe geeignet!



Wegweiser EuroAirport Zone Nord folgen
Immer genügend Parkplätze

Öffnungszeiten:

Do: Oktober - Mai geschlossen

Fr: 12.00 - 21.00 Uhr

Sa + So: 12.30 - 21.00 Uhr

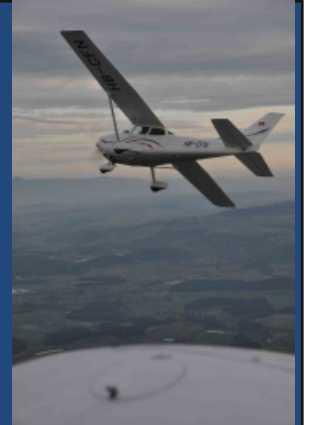
Bestellungen und Reservationen:

Tel. 079 545 20 78 oder +33 6 1306 3663

Aktuelles aus der MFG Basel Clubmeldungen

Flugstunden Produktion 2019

	April	Mai	Jan-Mai
HB-CFN	41:02	11:24	121:43
HB-PRM	4:36	4:15	49:20
HB-CIR	4:15	N/A	26:26
TOTAL:	49:53	15:39	197:29



Beförderungsscheine für Passagiere sind auch digital verfügbar!

Die MFG Basel stellt den Piloten Blöcke mit Beförderungsscheinen für Passagiere zur Verfügung. Wer's lieber digital mag, verwende die URL:

<http://www.axa.ch/doc/ab8fq>



"Heute schönes Wetter - wer kommt mit mir zum Fliegen?"

Für solche und andere Nachrichten aviatischen Inhalts ist unsere WhatsApp MFG Piloten Gruppe.

Schicke eine kurze Nachricht mit Namen und Handynummer an **raphi.ce94@gmail.com** oder **079 367 47 92** und Sie sind mit dabei.



MFG Flotte Mietpreise, Reservationen

Mitgliederbeiträge 2019/20

Aktivmitglieder	150 + 112 für Mitgliedschaft Aeroclub
Aktive unter 25 Jahren	100 + 112 für Mitgliedschaft Aeroclub
Passivmitglieder	50
Einmalige Eintrittsgebühr für Aktivmitglieder: 150	

Bonuspreise - Pauschale - Konten

Bonustyp	Einsteiger «Bonus21»	Klassik «Bonus51»	Überflieger «Bonus102»	Ohne Bonus
Pauschale	130	630	1830	–.–
= Reduktion CHF pro Stunde:	21	51	102	
HB-CFN:				
Cessna 172P (Diesel)	249	219	168	270
HB-PRM:				
Piper PA-28-181; IFR	285	255	204	306
HB-CIR:				
Cessna 182Q; IFR	393	363	312	414

Alle Preise in CHF (effektive Flugzeit) «nass» mit verzolltem Treibstoff, inkl. 7.7% MWSt.
Kurzfristige Änderungen aufgrund von Benzinpreisschwankungen bleiben vorbehalten!

Nach Einzahlung der gewählten Pauschale auf eines unserer Konti (siehe weiter unten) fliegen Sie ab dem 1. April bis zum 31. März des Folgejahres alle MFG-Flugzeuge zu unseren reduzierten Bonuspreisen. Die Einzahlung kann jederzeit (auch nach dem 1.4.) erfolgen, bereits ausgestellte Rechnungen können jedoch nachträglich nicht mehr angepasst werden.

MFG-Konten	IBAN	BIC
Postfinance: 40-22349-2	CH06 0900 0000 4002 2349 3	POFICHBEXX
UBS: 29210452085.0	CH50 0029 2292 1045 2085 0	UBSSWCHZH80A

Landetaxen in Basel LFSB

CHF 29 lokal, CHF 39 von auswärts.

Achtung: 1 Go-around = 1 Landung – selbst wenn er vom Tower befohlen worden ist; bitte im Flugreisebuch entsprechend eintragen!

Adressänderungen

Bitte melden Sie allfällige Adressänderungen (insbesondere auch Wechsel von e-Mail-Adressen) unbedingt unserer Geschäftsstelle, Hansruedi Koch:

geschaeftsstelle@mfgbasel.ch

Reservationen

Reservationen für fünf oder mehr aufeinander folgende Tage bedürfen gemäss unserem Betriebsreglement der Genehmigung durch den Vorstand; Anmeldungen sind an die Geschäftsstelle der MFG zu richten. Wenn Sie unter der Woche ein Flugzeug für zwei bis vier aufeinander folgende Tage reservieren wollen, melden Sie dies bitte unbedingt ebenfalls unserer Geschäftsstelle, damit sie die Wartungsarbeiten koordinieren kann.

Denken Sie daran: Wenn das Flugzeug Ihrer Wahl schon reserviert ist, können Sie eine Zweitreservierung vornehmen: Sollte das Flugzeug doch wieder frei gegeben werden, wird man Sie benachrichtigen.

Empfehlen Sie die MFG weiter!

Die MFG-Basel bietet vieles! Zum Beispiel:



- eine gut unterhaltene Flotte
- gemeinsame, mehrtägige Auslandflüge
- regelmässige Weiterbildung
- ein aktives Vereinsleben, etc.



Das wird auch andere Pilotinnen und Piloten interessieren.

Werben Sie daher für die MFG in Ihrem Bekanntenkreis! Für jedes neue Aktivmitglied erhalten Sie bis Ende 2018 eine Fluggutschrift von CHF 100 !

Berücksichtigen Sie unsere kompetenten FliegerkollegInnen

Architektur Rolf Stalder AG

www.rolfstalder.ch
Asphof
4142 Münchenstein
061 411 00 88 / Fax 061 411 26 20

Weingut Klus 177 AG

Weinbau und Spirituosen
www.klus177.ch
Klusstrasse 177
4147 Aesch
061 751 45 45

Electro-Cal

Sanitär- und Heizungsbedarf
www.electrocal.ch
Duggingerstrasse 2
4153 Reinach
061 711 27 00

Helitrans AG

www.helitrans.ch
EuroAirport, Postfach,
4030 Basel
061 325 39 33 / Fax 061 325 39 30

Jan Bürgi GmbH

Malergeschäft
www.jan-buergi.ch
Amerbachstrasse 10
4057 Basel
061 302 61 74 / Fax 061 302 61 33

Tennis- und Golf-Center Münchenstein

www.tgcm.ch
Reinacherstrasse 66
4142 Münchenstein
061 413 13 00

Luftfahrzeuge sind bei
uns **sicher** versichert.

Offizieller Versicherungspartner der AOPA



glausen + partner
Luftfahrt

Glausen + Partner AG · Kasernenstrasse 17A · Postfach · CH-3602 Thun

Tel. +41 33 225 40 25 · www.glausen.ch · info@glausen.ch

MFG-Vorstand und wichtige Kontakte Adressen und Impressum

	Privat	Mobil	Geschäft
Geschäftsstelle Hansruedi Koch, Baselweg 8, 4114 Hofstetten geschaeftsstelle@mfgbasel.ch	061 731 10 69	079 699 94 15	
Präsident Toni Huwyler, Steinweg 22, 4142 Münchenstein	061 411 52 38	079 625 94 58	
Finanzen, Aeroclub Regio Basel und GAGBA Werner Hermann, Thiersteinerrain 63, 4059 Basel	061 331 05 64	079 222 13 88	
Flugbetrieb Raphael Cé, Baselmattweg 72, 4123 Allschwil		079 367 47 92	
Technik Phillippe Matter, Chöpflweg 19, 4114 Hofstetten Daniel Müller, Staiggasse 7, D-79400 Kandern	061 731 28 16	078 324 19 61 +49 15 2046 91316	
Special Projects, Mitgliederwesen, Pintli Hans-Rudolf Sutter, Baselweg 5A, 4418 Reigoldswil		079 434 59 04	
Flight Safety Consultant Stephan Westphalen	061 535 73 89	078 859 88 33	
Fluglehrer Thomas Hartmann, Rischstrasse 42, 4402 Frenkendorf, Toni Huwyler, Steinweg 22, 4142 Münchenstein Michael Imhof, Hauptstrasse 46, 4144 Arlesheim Christoph Meier, Engelgasse 85, 4052 Basel Michael Schumacher, Eisenbahnweg 43, 4125 Riehen	061 411 52 38 061 313 01 18	061 901 62 72 079 625 94 58 079 272 99 64 079 333 58 37 079 948 34 47	079 419 08 75 061 325 55 01 061 272 45 11
Homepage Cyrill Walter, Unt. Brieschhalden 24a, 4132 Muttenz cyrill.walter@bluewin.ch		079 574 82 80	
Redaktion MFG News Michael Imhof, Hauptstrasse 46, 4144 Arlesheim		079 272 99 64	



Motorfluggruppe Basel, Baselweg 8, 4114 Hofstetten
Clublokal: MFG "Pintli", EuroAirport Basel, Schweizer Sektor
General Aviation, Zone Nord.
Bankverbindung: Postkonto 40-22349-3

Publikation MFG NEWS:

Redaktion und Inserate: Michael Imhof, Hauptstrasse 46, 4144 Arlesheim, michael.imhof@mfgbasel.ch
Layout: Robert Appel, Pfeffergässlein 25, 4051 Basel, robert.appel@bluewin.ch
Redaktionsschluss: Jeweils am 25. des Vormonats. Verbreitung: Elektronisch als PDF.

Die Meinungen, die in den hier wiedergegebenen Artikeln vertreten werden, sind diejenigen der jeweiligen Autorinnen und Autoren und decken sich nicht unbedingt mit der Meinung des Vorstandes der MFG oder des Redaktors der MFG NEWS. Nicht unterzeichnete Beiträge stammen aus der Feder des Redaktors. Sämtliche Angaben «flugtechnischer Art» erfolgen ohne Gewähr und dienen lediglich einer ersten Orientierung unserer Leserinnen und Leser. Konsultieren Sie bitte die entsprechenden Originaldokumente, bevor Sie irgend eine fliegerische Tätigkeit ausüben.